

# RS OGH 1997/5/27 5Ob57/95, 5Ob310/01a, 5Ob77/18m

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.05.1997

## Norm

GBG §22  
GBG §32 Abs1 litb  
GBG §40  
GBG §47  
GBG §49  
GBG §85 Abs3

## Rechtssatz

Veräußert (hier: Schenkt) ein vorgemerktter Eigentümer die Liegenschaft weiter, so kann die Verbücherung auch so geschehen, daß die Vormerkung aufgrund eines Verzichtes des Vorgemerkten gelöscht und der neue Erwerber (hier: Geschenknehmer) gemäß § 22 GBG als Eigentümer eingetragen wird. Ausführungen zur Löschung der Vormerkung infolge Verzichtes des Vorgemerkten bei Antragstellung durch den neuen Erwerber.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 57/95  
Entscheidungstext OGH 27.05.1997 5 Ob 57/95
- 5 Ob 310/01a  
Entscheidungstext OGH 15.01.2002 5 Ob 310/01a  
Auch; Beisatz: Über den Zwischenschritt einer zum Teil bloß fiktiven Rechtfertigung kann ein Rechtserwerb vom vorgemerktten Eigentümer, also mit den ihm betreffenden bucherlichen Lasten verbücherter werden. (T1)
- 5 Ob 77/18m  
Entscheidungstext OGH 12.06.2018 5 Ob 77/18m  
Auch; Beis wie T1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107464

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

08.08.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)